

Baufinanzierung

Beratung erst am Schluss

Auch im Internetzeitalter setzen Bauherren oder Immobilienkäufer in Finanzierungsfragen auf den Dialog. 62,2 Prozent, führen vor Vertragsabschluss ein Beratungsgespräch mit der eigenen Hausbank, Bausparkasse oder der Versicherung. Zu diesem Ergebnis kommt eine repräsentative Studie von Maritz Research.

Im Umkehrschluss heißt das aber auch: Mehr als jeder Dritte verzichtet mittlerweile auf Beratung. 33 Prozent informieren

sich auf Vergleichsportalen, 31 Prozent bei Freunden und Bekannten. Generell gilt: Je weniger Zeit bis zum Vertragsabschluss bleibt, desto mehr rückt das Gespräch mit dem potenziellen Darlehensgeber in den Vordergrund. Auch Anbieter, die mit ihrer Beratungskompetenz punkten wollen, können deshalb auf gutes Online-Marketing und die Zusammenarbeit mit entsprechenden Portalen kaum verzichten. Sonst sind sie aus dem Rennen, bevor es zur Beratung kommt. **Red.**